

SOMMERLAGER 2025

SAALBACH-HINTERGLEMM

ODER: EIN LAGER IM REGEN

**KATH. JUNGSCHE UND
MINISTRANT:INNEN**

DEKANAT HADERSDORF-WAGRAM



JUNGSCHE



SOMMERLAGER

Sonntag, 06. Juli 2025

Betreuerteam



Angelika „Chefin“ Eberand, Christian „Stratego Bro“ Baumgartner, Clara „einzige Straßerin“ Harauer, Claudia „die gechillte“ Gschwendt, Isabella „Mama für alle“ Eberand, Elina „Eisenfuß“ Hoffelner, Theresa „Tischtenniskönigin“ Eberand, Theresa „ich hab's faustig hinter den Ohren“ Gschossmann, Lea „Valentins Liebling“ Holzer-Söllner

Florian „die Pfeife“ Habacht, Paul „Wuschelkopf“ Dudas, Eneas „ich rette euch alle aus dem Speicherteich“ Fux, Marlon „Long“ Täuber, Rainer „Verkleidungskünstler“ Stöckl, Johannes „ich gewinne gegen Arielle im Triathlon“ Uibel, Raphael „mich findet keiner auf dem Baum“ Zerkawy, Annika „Birgit“ Binder, Lea-Nadine „Bastelkönigin“ Tampermeier, Jakob „ich hab noch nie ein saures Ufo gegessen“ Winkler, Auriane „Wolff“ Taferner

Unser Kochteam

Dorothea Hoffelner

Tini Stanek

Elfi Weber

Katharina Winkler



Sonntag, 06. Juli 2025

Ab ins Vergnügen!

Am Sonntag fuhren wir alle mit unseren Eltern zum Treffpunkt. Dort warteten wir auf unseren Bus. Die Aufregung stieg als wir den Bus von weitem auf uns zukommen sahen. Die letzten verabschiedeten sich und stiegen dann in den Bus ein. Unsere Eltern winkten uns nach. Viele Lebensmittel wurden verladen.



Alle freuten sich schon sehr auf das Camp. Während der Busfahrt spielten wir viele Spiele, schauten aus dem Fenster oder schliefen.



Wir fuhren zweieinhalb Stunden bis zur ersten Pause. Dort tranken oder

aßen wir, einige gingen auch aufs Klo.



Am Camp angekommen wurden wir in unsere Zimmer eingeteilt. Als alle in ihren Räumen waren, durften sie sich an das Haus gewöhnen und ihre Mitmenschen kennenlernen.



Ein paar Stunden später trafen sich alle in einem alten Stall. Dort spielten wir Spiele und machten eine Vorstellungsrunde.



Nach all den Spielen sagten uns die Betreuer welches Thema wir diese Woche haben werden: mehrere Länder der Welt. Obwohl wir uns erst einen Tag kannten, fühlten wir uns schon richtig vertraut. Es war ein echt schöner Tag.

[Charlotte]

WETTER in Hinterglemm

Gereignet hat's genug....



Danke an alle Sponsoren und Eltern, die uns Nahrungsmittel für das Lager zur Verfügung gestellt haben:



Montag, 07. Juli 2025

Bella ITALIA!



Aufstehen, frühstücken und um 10:00 Uhr gleich Programm.



Wir haben uns alle in der Scheune versammelt und besprochen was wir als nächstes machen werden.



Das Land für diesen Tag war Italien.



Angelika erklärte uns, dass jede Zimmergemeinschaft ein Schild für ihre Tür machen soll. Es gingen viele in die Zimmer und begannen das Plakat zu gestalten. Als alle die schönen Schilder fertig gemalt

hatten, gab es auch schon Mittagessen.



Da Italien das Motto war, gab es Suppe und Nudelsalat zu essen. Mmhhh, lecker.



Um 15.00 Uhr begann der Stationenbetrieb.

Man konnte Muschelkerzen machen, Armbänder knüpfen, Dosen werfen, Parkour, Schatzsuche und noch andere lustige Sachen.



Abendessen gab es Pizza. Auch lecker. Lob an die Küche!



Alle freuten sich auf den Tante-Emma-Laden, wo es sooo leckere Süßigkeiten zu kaufen gab.

Um 20.00 Uhr trafen wir uns wieder in der Scheune zum Abendlob. Wir haben zusammen gesungen und Bewegungen zu den Liedern gemacht.



Dann verteilten die Betreuer die Lagerpost auf die sich alle gefreut haben. Alle rätselten wer wohl ihre Lagerfreunde oder Lagerfreundinnen sein könnten.



Danach spielten wir noch ein paar Spiele mit den Betreuern und gingen dann schlafen. Das war ein toller Tag!

[Frida]

Dienstag, 08. Juli 2025

Grüß Gott in Österreich

Am Morgen waren wir alle sehr gespannt, welches Land wir heute bereisen werden. Im Stadl kam die Wahrheit ans Licht und als die Betreuer im Dirndl und in Lederhose eintanzten war uns klar heute reisen wir nach Österreich.



Trotz Regen gingen die top-motivierten auf einen Spaziergang zum nahegelegenen Teich. So machten wir uns auf den Weg inmitten des Schlechtwetters. Doch diesen Ausblick war es so was von wert. Ein wunderschöner Speicherteich mit tollem Umrundungsweg.



Mittags gab es ganz klassisch Schnitzel mit Pommes und am Abend Kaiserschmarrn mit Apfelmus.



Es gab nachher noch einen Stationenbetrieb und dort erfuhren wir viel Neues über unsere Kinderrechte.



Danach gab es die Hüttengaudi wo wir sangen, lachten, tanzten und die Älteren hatten noch etwas Disco. Auch wenn es den ganzen Tag geregnet hat war es ein wirklich toller Tag mit vielen Erlebnissen.



[Juliana]



Mittwoch, 09. Juli 2025

Mittwoch – Verregnete ORLA



In den Tag starteten wir mit dem Frühstück. Es gab Pancakes. Bald war das heutige Land klar: die USA.

Gestärkt ging es für die Gruppe dann um 10.00 Uhr zum diesjährigen ORLA (Orientierungslauf) los.

Alle starteten motiviert, doch das änderte sich bald, denn der starke Regen überraschte BetreuerInnen und Kinder. Doch bei Rätseln und Teambuilding-Stationen machte das ganze trotzdem großen Spaß.



Komplett durchnässt kam die erste Gruppe nach 3,5 Stunden ins Quartier zurück. Während der Wanderung bereitete das Kochteam Burger fürs Abendessen vor.



Zum Aufwärmen gab es eine warme Dusche und Suppe.

Danach gab's Casino.



[Anna & Johanna]



Donnerstag, 10. Juli 2025

Hoch hinaus und steil bergab – im Hochseilpark Hinterglemm

Um 7.30 Uhr begann der Tag mit dem Morgensport, darauf folgte das Frühstück. Ab 9:15 waren die Lunch-Pakete zum Abholen bereit.



Nach der Eröffnung des Tagesthemas zum Thema Mexiko und einem Gruppenfoto ging die Wanderung zum Hochseilpark los.



Nach 3 Kilometern und etlichen Gesprächsthemen sind wir angekommen. Durch die Lunchpakete gestärkt legten wir die Klettergurte an.



Nach der Einführung teilten wir uns in Gruppen auf. Für jene, die nicht klettern wollten/konnten, gab es als Alternative den Jump and Slide Park.



Um ca. 16.00 Uhr mussten wir leider wieder zurück ins Quartier gehen. Nach kurzer Pause gab es als Abendessen Tacos.



Anschließend wurde die Lagerpost verteilt und auf die Dämmerung gewartet, um Stratego zu spielen.



Bei diesem actionreichen Lagerspiel versuchten 54 Personen in zwei Teams aufgeteilt, den gegnerischen König ausfindig zu machen. Legenden besagen König Raphael wurde bis heute nicht gefunden.

[Daniel, Dominik, Amadea & Jonas]



Freitag, 11. Juli 2025

Ein bunter Freitag

Am letzten Tag dieser wunderschönen Woche wurde unter anderem von ein paar Gruppen ein Kriminalfall gelöst und Blumen aus Pfeifenputzern gebastelt.



Einige Kinder konnten ihre Fingerfertigkeit beim Origamifalten üben und andere haben ihre körperlichen Grenzen beim Baden im kalten See ausgetestet.



Am Nachmittag hatten sie noch

lange Zeit, um ihre Auftritte für den folgenden bunten Abend zu proben. Das Betreuersteam führte eine Geschichte über einen Hai namens „Hai“ auf, welcher all die Länder der vergangenen Tage bereiste.



Manche Kinder turnten, andere führten eine Kriminalgeschichte auf. Zwei Mädchen führten ihre Kenntnisse über Karate und Taekwondo vor. Marlon dichtete das Lied „We will rock you“ von Queen in „We will shark you“ um, damit es zum Betreuerstück passte. Nach den

Auftritten wurde Herzblatt gespielt – besonders lustig war es für die Zuschauer.



Im Großen und Ganzen ist jedoch zu berichten, dass die Mehrheit der Kinder und der Betreuerinnen und Betreuer die Veranstaltung sehr genossen haben.

Kurz vor Mitternacht ist jedoch noch nicht Schluss mit dem Spaß, da in der Nacht noch die „Gesichtsbemalung“ der Kinder folgt. Werden sie es bemerken? Was das verheißen mag? Das werden sie morgen schon noch sehen.

[Lea-Nadine, Marlon & Auriane]

Ein großes DANKE....!

Ein großes Danke für alle Betreuer, für das gute Essen des Küchenteams, für das ganze Ferienlager! Es war sehr schön.

Leider hat das Wetter nicht immer mitgespielt und manchmal wurden wir ganz

schön nass. Trotzdem war es eine coole Woche!

[Marie & Luise]

SOLA - LAGERZEITUNG



Vielen Dank für die Unterstützung beim Druck an den

Tourismusverband Saalbach Hinterglemm



Mehr Fotos hier:



© Johannes Eberand

Passwort bekommst du bei deiner Jungscharleitung